

Einfluss von medialen Vorbildern auf Jugendliche



Januar/Februar 2011
Medienprojekt der Uni
Duisburg/Essen

Abstract

In unserer Studie wollten wir herausfinden, ob Jugendliche ein Vorbild haben und aus welchem Genre dieses stammt. Des Weiteren hat uns der Unterschied zwischen den Schulformen und den Altersgruppen interessiert.

Auffällig war, dass über die Hälfte der Jugendlichen ein Vorbild besitzen. Außerdem haben erstaunlich viele vor allen Dingen aus den jüngeren Klassen ihre Familienmitglieder oder Freunde als Vorbild angegeben, obwohl nach medialen Stars und Vorbildern gefragt wurde. Fast die Hälfte der Befragten beschäftigen sich jeden Tag mit ihrem Vorbild.

Auf einer Skala, wie wichtig ihnen das Vorbild ist, haben fast 20% der Befragten die Höchstzahl angegeben. Außerdem waren 12% der Meinung, dass sie so sind wie ihr Vorbild.

Wenn sich Jugendliche mit einem Star beschäftigen, dann sehen sie sich meist Videos an. Dies geschieht meist im Internet-ebenso wie andere Tätigkeiten, die Jugendliche tun um möglichst viele Informationen über ihr Idol zu erhalten.

Problemstellung

In unserer Studie geht es um mediale Vorbilder von Jugendlichen. Uns hat dieses Thema interessiert, da wir uns mit dem Umfeld und Interessen Jugendlicher näher beschäftigen wollten. Von den Antworten-so haben wir uns erhofft-sollte man erfassen können, wie oft Jugendliche mit Medien in Kontakt kommen. Außerdem hat uns der Unterschied zwischen verschiedenen Altersgruppen und Schulformen interessiert. Diese Themen haben wir interessant gefunden, da wir der Meinung sind, dass Medien einen zu großen Platz in den Leben vieler Jugendlicher einnehmen. Außerdem waren wir uns sicher, dass Jugendliche sich häufiger mit Stars und medialen Vorbildern beschäftigen als mit Vorbildern aus dem eigenen Freundes- und Bekanntenkreis.

- Umfeld und Interessen von Jugendlichen
- Unterschiede zwischen den verschiedenen Umfeldern? (Schulform, Altersgruppe etc.)
- Wie häufig kommen Jugendliche mit Medien in Kontakt?-Welche Rolle spielen Medien im Leben von Jugendlichen?
- Bleiben Freunde und Familie durch Mediennutzung auf der Strecke?

Zielsetzung

Bei unserem Thema haben uns vor allen Dingen die Fragen interessiert, ob Jugendliche ein Vorbild haben und wie sehr sie sich mit diesem auseinandersetzen und identifizieren können. Außerdem wollten wir wissen, wie sich Jugendliche mit ihrem Vorbild beschäftigen. Lesen sie in Zeitungen über sie? -Oder sitzen sie vor dem Computer und lesen die neuesten Informationen, oder schauen die neuesten Videos an? Besonders interessiert hat uns jedoch die Frage, ob Jugendliche der Meinung sind, dass sie ihrem Idol sehr ähneln. Von all diesen Fragen und Denkansätzen haben wir uns erhofft, zu erfahren was Jugendliche heutzutage interessiert, bewegt und beschäftigt.

- Haben Jugendliche überhaupt ein Vorbild?
- Können sie sich mit diesem identifizieren?
- Wie sehr fühlen sie sich mit Stars ‚verbunden‘?

Methodik

Damit unsere Idee auch umgesetzt werden kann und wir am Ende richtige Studienergebnisse erhalten, haben wir einen Fragebogen erstellt. Hier sind die gestellten Fragen aufgelistet:

1. Bist du weiblich oder männlich?
2. Wie alt bist du?
3. Welche Schulform besuchst du?
4. In welcher Jahrgangsstufe bist du?
5. Hast du ein Vorbild?
6. Wer ist dein Vorbild?
7. Woher kennst du dein Vorbild?
 - Fernsehen
 - Zeitung/Zeitschrift
 - Internet
 - Sonstige
8. Wie wichtig ist dir dein Vorbild? (Von eins bis zehn)
9. Wie oft beschäftigst du dich mit deinem Vorbild?
 - Jeden Tag
 - ein- bis zweimal die Woche
 - Einmal in zwei Wochen
 - einmal im Monat
10. Warum ist es dein Vorbild?
 - Kleidung
 - Musik
 - Sport
 - Sonstige
11. Was verbindet dich mit deinem Vorbild?
 - Ich bin wie er/sie
 - Ich will so sein wie er/sie
 - Sonstiges

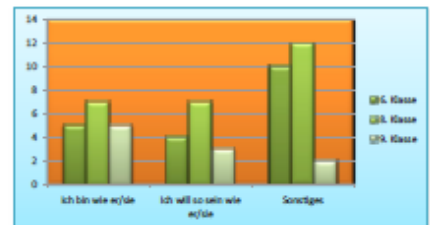
Mit diesem Fragebogen wollten wir verschiedene weiterführende Schulen besuchen. Besonders wichtig war uns hierbei der Unterschied zwischen den einzelnen Schulformen. Also haben wir eine Hauptschule sowie ein Gymnasium besucht und haben Sechst-, Acht- und Neuntklässler befragt.

Wir haben also den Fragebogen verschiedenen Schülern gegeben und zum Schluss wieder eingesammelt. Natürlich war der Fragebogen anonym und niemand musste alle Fragen beantworten.

Ergebnisse



Von der Hauptschule kamen 21% der Befragten (15 Personen) und 79% der Befragten (55 Personen) gehen auf ein Gymnasium. Insgesamt also 70 Jugendliche.



Fazit

Insgesamt wurden unsere Überlegungen und Gedanken, welche wir uns im Vorfeld gemacht haben, bestätigt. Zwischen den einzelnen Altersgruppen oder Schulformen konnten wir keine riesigen Unterschiede feststellen-dies hängt natürlich auch von der Frage ab. Besonders überrascht hat uns, dass fast 8% Bekannte, Freunde oder Familienmitglieder als ihre Vorbilder angegeben haben, obwohl nach medialen Stars gefragt wurde-diese Antwort haben meist Befragte der 6. Klasse gegeben. Abschließend können wir sagen, dass die Studie unsere Thesen der Mediennutzung



Quellen:

<http://www.wissenschaftstagung.de/de/programm/posteranleitung.pdf>; <http://www.rz.uni-kiel.de/kurse/doku/postermemo.pdf>

Unsere Befragungen haben wir durchgeführt:

Humboldt-Gymnasium Düsseldorf; GHS Blücherstraße (Hauptschule) Herzlichen Dank!!!

